

14.05.2024

Pressemitteilung

MUSIKMEILE in der Rostocker Innenstadt

Musiker:innen der Norddeutschen Philharmonie Rostock und des Landespolizeiorchesters M-V treten am 25. Mai an sechs Standorten auf – kostenlos

Die Rostocker Innenstadt wird zur Konzertbühne: Am Sonnabend, 25. Mai, laden die Norddeutsche Philharmonie Rostock und das Landespolizeiorchester Mecklenburg-Vorpommern in einer besonderen Kooperation zur „Musikmeile“ ein. An sechs verschiedenen Standorten gibt es zwischen 14 und 16 Uhr ein abwechslungsreiches künstlerisches Programm – kostenlos.

Wolfgang Amadeus Mozarts Quintett in g-Moll KV 516 wird im Rostocker Hof erklingen. Das Morgenstern Quartett, mit Mitgliedern des Orchesters am Volkstheater Rostock, wird für einen kurzweiligen Aufenthalt im Einkaufstempel sorgen. Zeitversetzt lohnt ein Besuch am Café Kloster, dort tritt ein Holzbläser-Trio unter anderem mit Musik aus der „Fledermaus“ von Johann Strauss auf. Zur „Musikmeile“ bitten Musiker:innen der Norddeutschen Philharmonie Rostock auch in das Kröpeliner Tor Center (KTC). Dort spielt das Violoncello-Quartett Schlager der 30er Jahre aus dem Album „Cellophon“, herausgegeben von Carl Clemente. Die Rossini-Strings bieten in der Galeria Kaufhof Musik von Carlos Gardel dar – etwa „Melodia de Arabal“ oder „Rubis de New York“.

Beschwingt wird es am Rostocker Stadthafen zugehen. Das Holzbläserquintett des Landespolizeiorchesters intoniert etwa „Aragonaise“ aus der „Carmen“-Suite von Bizet oder den „Persischen Marsch“ von Johann Strauss (Sohn). Ort: die Open-Air-Bar Rost Dommel, direkt an der Kaikante. Auch vom Polizeiboot „Warnow“ aus (neben „Stephan Jantzen“) wird Musik des Landespolizeiorchesters erklingen. Die Dixieland-Jazzband spielt zum Beispiel „Murphys Gesetz“ oder „Havana“, die Harmonikafreunde „Musik liegt in der Luft“ oder ein Seefahrer-Medley.

Zwei Stunden lang soll die „Musikmeile“ die Menschen in der Innenstadt verzaubern. Tipp: Wer sich die Spielorte geschickt zwischen den Einkaufsbummel legt, kann zwischen 14 und 16 Uhr auch mehrfach kurze Konzerte erleben.

Die Vorfreude ist groß. „Das Landespolizeiorchester und die Wasserschutzpolizei M-V freuen sich darauf, an Bord des Polizeibootes „Warnow“ drei ganz unterschiedliche Musikrichtungen in ganz besonderer Kulisse zu präsentieren“, erklärt Cornelius During-Schwarzmaier, Leiter des Landespolizeiorchesters.

Sabine Völker, Orchesterdirektorin der Norddeutschen Philharmonie Rostock, erklärt: „Ambitioniert, vielfältig und beschwingt – für Musikfreunde ein ‚Muss‘. Diese Kooperation könnte der Beginn einer wunderbaren Zusammenarbeit werden.“

Peter Magdanz, City-Manager in Rostock, ist begeistert: „Toll, dass das Volkstheater und das Landespolizeiorchester mit dieser Aktion die Innenstadt beleben. Diese Verbindung kann noch viel fruchtbarer werden, wenn das neue Theater erst einmal an seinem neuen Standort Bussebart steht.“

TERMIN

Samstag, 25. Mai 2024, 14:00 – 16:00 Uhr / Rostocker Innenstadt und Stadthafen